

## Passenden Ausdruck verwenden

- 1**
- A** *Ich habe dir eine Chance gegeben.*
- B** Obwohl ich erst den dritten Tag im Geschäft war, wollten **sich** zwei Kunden **von mir beraten lassen**.
- C** Da ich die genaue Zusammensetzung des Produkts nicht kannte, **konnte ich ihnen nur das sagen, was auf der Verpackung stand**.
- 2**
- A** Dafür übernehme ich die Verantwortung.
- B** Ich will kein Geld annehmen, das ich nicht verdient habe.
- C** Als ich nach einer Stunde immer noch nicht fertig war, hat er ziemlichen Druck auf mich ausgeübt.
- D** Ich bin fleißig und sehe sie die Arbeit, man muss mich nicht darauf hinweisen.
- 3**
- A** *Ist dir nicht aufgefallen, dass du die Teile an der glatten Oberseite statt an der rauen Unterseite zusammengeklebt hast?*
- B** *Du würdest mir einen großen Gefallen tun, wenn du mir helfen würdest, statt nur zuzusehen.*

## In der Wortwahl abwechseln

- 1** Hier gibt es mehrere richtige Lösungen.  
Eine Möglichkeit:

<b>A</b>	Wenn das Wetter <u>schön</u> ist, ist es <u>schön</u> , im Freien zu arbeiten.	gut, <u>angenehm</u> , entspannend, wohltuend
<b>B</b>	Bei <u>schlechtem</u> Wetter ist der Boden viel <u>schlechter</u> zu bearbeiten.	nasskalt, regnerisch, <u>schwer</u> , mühsam
<b>C</b>	Als <u>guter</u> Gärtner hat man auch <u>gute</u> Chancen, dass die Pflanzen alle anwachsen.	tüchtig, <u>fähig</u> , aussichtsreich, zuverlässig
<b>D</b>	Man kann <u>schnell</u> viel verlieren, wenn man unbedingt <u>schnell</u> gewinnen will.	rasch, geschwind, übereilt
<b>E</b>	Auf das <u>sanfte</u> Gewebe darf man nur <u>sanften</u> Druck ausüben.	zart, leicht, gering
<b>F</b>	Es ist schon <u>gut</u> , wenn man das Geld <u>gut</u> anlegt.	günstig, <u>ertragreich</u> , nützlich, richtig, sicher

- 2**
- A** *Ich kann vieles **selbst reparieren**, das macht mir Spaß.*
- B** Von meiner Familie bin ich gewohnt, dass wir viel in Eigenarbeit machen, wenn man etwas streichen oder **tapezieren** muss.
- C** Man muss nur das richtige Werkzeug **benutzen**, dann hat man es leicht bei der Arbeit.
- D** Ich habe mitbekommen, dass man es in diesem Beruf schwer hat, wenn man keine Erfahrung im Nähen **besitzt**.
- 3** Hier gibt es mehrere richtige Lösungen.  
Eine Möglichkeit:
- A** *Als ich bei der Agentur für Arbeit gefragt wurde, habe ich unter der Rubrik „Interessen“ diesen Beruf angegeben.*
- B** Bei dem Spiel mit den Kindern mussten wir ihnen dieses zuerst erklären und dann mit ihnen spielen.
- C** In meinem Praktikum hatte ich keine Schwierigkeiten. Es war auch kein Problem, dass ich noch nie in einem Kindergarten gearbeitet hatte; ich durfte vorbehaltlos alles mitmachen.
- D** Insgesamt hat mir das Praktikum sehr gefallen. Ich gehe gerne mit den Kindern um und auch mit den Erzieherinnen hatte ich viel Spaß.

## Im Satzbau abwechseln

1

- A Die Maschine kann man so steuern, dass sie absolut genau läuft.
- B Die Daten liefert eine Kamera.
- C Auch Daten vom Vorjahr erhält man.
- D So kann man mehrere Jahre vergleichen.
- E Im letzten Abschnitt taucht oft ein Fehler auf.
- F Meistens kann dieser Fehler leicht korrigiert werden.

2

- A
- 1 Er kauft gern auf dem Wochenmarkt ein.
  - 2 Gern kauft er auf dem Wochenmarkt ein.

- 1 Er kauft deshalb auf dem Wochenmarkt ein.
- 2 Deshalb kauft er auf dem Wochenmarkt ein.

B

- 1 Er findet dort immer erlesene Früchte.
- 2 Dort findet er immer erlesene Früchte.

3

- Hier gibt es mehrere richtige Lösungen.  
Eine Möglichkeit:
- A Manchmal fürchtete sie, dass das traditionelle Wissen verloren geht. Ohne dieses aber kann ein Unternehmen nicht geführt werden. Menschen, die mit der Natur arbeiten, wissen das.
- B Im vorigen Jahrhundert benötigte man 200 Arbeitsstunden für diese Tätigkeit. Der Einsatz von Maschinen verringerte den Bedarf auf die Hälfte der Zeit. Heute kommen moderne Maschinen bei dieser Arbeit mit vier Stunden aus.

## Das bezügliche Fürwort (Relativpronomen) richtig verwenden

1

- A Wir mussten alle Belege kontrollieren, **die** an diesem Tag ausgestellt wurden.
- B Wir sortierten die Rechnungen nach dem Datum, auf **das** sie ausgestellt waren.
- C Am Morgen wurden mir die Mitarbeiter genannt, bei **denen** ich mich im Laufe des Tages melden sollte.
- D Der Versuch, **den** ich machen durfte, war sehr einfach durchzuführen.
- E Seine Meinung, nach **der** wir auch samstags arbeiten sollten, teilten nicht alle.

2

- A In der Nähe von Seeburg haben meine Eltern einen **Betrieb**, in **dem** ich erste praktische Erfahrungen machte.
- B Viele Arbeitstechniken, die man in diesem Beruf braucht, sind mir vertraut, auch wenn ich sie nicht in Perfektion beherrsche.
- C In den Ferien hatte ich Gelegenheit, die ich auch immer nutzte, dort Erfahrungen zu sammeln.
- D Durch unterschiedliche Aushilfstätigkeiten, die ich in den letzten Jahren ausübte, bin ich körperliche Arbeit gewohnt.

3

- A Sie reagierten auf die Kritik, ~~an der sich an ihren Plänen entzündete~~.  
... **die Kritik, die sich an ihren Plänen entzündete**.
- B Die Anbaufläche, ~~die Mais angepflanzt wurde~~, hat sich vervielfacht.  
Die Anbaufläche, auf der Mais angepflanzt wurde, ...
- C Der Anbau verdrängte die Wiesen, ~~deren die Heimat vieler Pflanzen, Vögel und anderer Tiere waren~~.  
... die Wiesen, die die Heimat vieler Pflanzen, Vögel und anderer Tiere waren.
- D Es ist gut ein Drittel der Ernte, ~~der in die Biogasanlage wandert~~.  
... ein Drittel der Ernte, das in die Biogasanlage wandert.
- E Jährlich fallen mehrere Millionen Tonnen organischer Abfälle an, ~~der zu Kompost verarbeitet werden~~.  
... mehrere Millionen Tonnen organischer Abfälle an, die zu Kompost verarbeitet werden.
- F Es wird auch an Pflanzen wie dem Klee gras geforscht, ~~die als umweltverträglich gilt~~.  
... dem Klee gras geforscht, das als umweltverträglich gilt.

## Richtige grammatische Formen benutzen

## 1

- A Trotz **des** starken Konkurrenzkampfes
- B Während **des** ganzen Jahres ...
- C Wegen **des** Gedränges...
- D Statt **eines** Beratungsgesprächs...

## 2

- A Das ist kein Scherz mehr, **weil du dich strafbar machst, wenn du das tust.**
- B Du denkst, dass du nicht schuld bist, wenn das nicht deine Absicht war.
- C Es ist meist so, dass du an anderer Stelle wieder zu viel Geld ausgibst, wenn du an diesem Punkt sparst.
- D „Der Klügere gibt nach“, weil dich das nicht nur Nerven kostet, sondern auch Geld, wenn du so weitermachst.

## 3

- A Der Speisezettel für Katzen wie für Hunde **ist** vielfältig.
- B Eine große Auswahl an unterschiedlichen Gerichten **steht** den Vierbeinern zur Verfügung.
- C Sowohl herkömmliche Kost wie auch Bio-Kost **befinden sich** im Sortiment.
- D Auch Gerichte mit jeweils einer erlesenen Zutat **werden angeboten.**